



Pfarrei Arth/Oberarth

Kath. Pfarramt, Bahnhofstrasse 6, Postfach 238, 6415 Arth
Tel. 041 855 11 57, Fax 041 855 39 38 / E-Mail: info@kath-arth.ch

www.kath-arth.ch

Sekretariat: Margrit Siegrist und Anna Kamer

Mo. 08.30–11.00 und 13.30–16.00 Uhr / Di.–Fr. 08.30–11.00 Uhr

Reservationen Georgsheim	info@kath-arth.ch	Tel. 041 855 11 57
Generalvikar Martin Kopp, Pfarradministrator	gv-urschweiz@kath.ch	
P. Jan Laton, priesterlicher Mitarbeiter	jan.laton@kath-arth.ch	Tel. 041 855 11 57
Diakon Stanko Martinovic, Pfarreibeauftragter	stanko.martinovic@kath-arth.ch	Tel. 041 855 11 57

Gottesdienste

Sonntag, 13. Mai 2018

7. Sonntag der Osterzeit / B
Muttertag

10.30 Sonntagsgottesdienst

Opfer für Haus Mutter und Kind

11.30 Tauffeier

Montag, 14. Mai 2018

19.30 Maiandacht von frauenarth in der
St. Georgskapelle

Mittwoch, 16. Mai 2018

20.15 Hagelmesse in der Kapelle St. Adrian

Donnerstag, 17. Mai 2018

09.00 Hl. Messe (Wochengedächtnis)

Freitag, 18. Mai 2018

16.30 Wortgottesdienst im Alterszentrum
Chriesigarte

Samstag, 19. Mai 2018

Landeswallfahrt nach Einsiedeln

09.30 Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Sonntag, 20. Mai 2018

Pfingsten / B

10.30 Festgottesdienst
Der Kirchenchor singt die
Intradenmesse von F. Limbacher

Opfer für den Bau der Pfarrkirche in
Petrinja, Kroatien

Pfingstmontag, 21. Mai 2018

10.30 Hl. Messe
19.00 Pfingstkonzert in der Kirche
Duo Eva und Martin Kovarik

Dienstag, 22. Mai 2018

15.30 Wortgottesdienst im Alterszentrum
Frohsinn, Oberarth

Donnerstag, 24. Mai 2018

Kein Gottesdienst am Morgen
20.15 Hagelmesse in der St. Georgskapelle

Freitag, 25. Mai 2018

16.30 Wortgottesdienst im Alterszentrum
Chriesigarte

Samstag, 26. Mai 2018

10.00 Chlichinderfiir in der Kirche

Sonntag, 27. Mai 2018

Dreifaltigkeitssonntag / B

09.00 Flurprozession (Verschiebedatum)

10.30 Sonntagsgottesdienst mit
Salzsegnung

Opfer für das Priesterseminar Chur

Donnerstag, 31. Mai 2018

*Fest Fronleichnam
Hochfest des Leibes und Blutes Christi*

09.00 Festlicher Gottesdienst
mit der Musikgesellschaft Arth

Bei schönem Wetter Gottesdienst auf dem
Hofmatt-Areal, bei ungünstiger Witterung
zur gleichen Zeit in der Pfarrkirche.

Im Anschluss: **Fronleichnam-Prozession**
durchs Dorf mit Schluss-Segen in der
Pfarrkirche
Anschliessend: **Apéro** im Georgsheim

Opfer für die Kinderzeitschrift TUT

Freitag, 1. Juni 2018

15.30 Rosenkranz in der Pfarrkirche mit
eucharistischem Segen

16.30 Hl. Messe im Alterszentrum Chriesi-
garte

Samstag, 2. Juni 2018

10.00 Ökumenischer Gottesdienst im
Alterszentrum Chriesigarte:
Wir feiern den 2. Geburtstag des
Alterszentrums.

Gedächtnisse

Sonntag, 20. Mai, 10.30 Uhr

Stiftszeit für:

- Familie Oskar Kenel-Wüest
- Ernst und Hermine Kenel-Limacher
- Familie Adalbert Betschart-Steiner

Sonntag, 27. Mai, 10.30 Uhr

Dreissigster für:

- Rosa Lüönd-Gyr

1. Jahrszeit für:

- Hedy Eichhorn-Kamer

Rosenkranz (Sommerzeit)

Montag	17.30 Heiligkreuzkapelle
Dienstag	10.00 Alterszentrum Chriesigarte
Mittwoch	17.30 Heiligkreuzkapelle
Freitag	15.30 Heiligkreuzkapelle

Hinweis zu den Kollekten

Bau der Pfarrkirche in Petrinja, Kroatien

Mit dem Pfingstopfer unterstützen wir die im Jahre 2012 gegründete Pfarrei «Verklärung des Herrn» in Petrinja, Kroatien. Vor zwei Jahren hat die Pfarrei mit den Angehörigen, die vor dem Krieg aus dem benachbarten Bosnien-Herzegowina geflohen sind, den Bau der Kirche begonnen. Pfr. J. Karas schreibt uns, dass die Pfarrei ohne Hilfe von Aussen nicht in der Lage ist, das Werk zu vollenden. Setzen wir ein Zeichen der Solidarität und unterstützen diese junge Kirche. Herzlichen Dank.

Gottesdienste auf Rigi-Klösterli

*Kaplan Martin Camenzind
Kaplanei, 6410 Rigi-Klösterli
Tel. 041 855 01 20*

Sonn- und Feiertage

09.40 Eucharistiefeier

Werktags (Mittwoch bis Samstag)

15.40 Eucharistiefeier

Pfingsten: Sonntag, 20. Mai

09.40 Festgottesdienst

Pfingstmontag, 21. Mai: kein Gottesdienst

Fronleichnam: Donnerstag, 31. Mai

09.40 Festgottesdienst
anschl. Prozession und Apéro
Mitwirkung des Jodelclubs
Männertreu, Oberarth

Mitteilungen



Neues Leben in Christus

Durch das Sakrament der Taufe dürfen wir in die Gemeinschaft mit Christus und der Kirche aufnehmen:

- Sabrina Leonie, Tochter von Daniela und Marcel Schürpf-Rust, Mühlemoosweg 12, Oberarth
- Nora, Tochter von Yvonne und Patrik Huser-Pfyl, Feldweg 15, Arth

Wir freuen uns mit den Eltern über die Geburt ihres Kindes. Gott gebe ihnen die Kraft, ihr Kind zu einem guten Menschen zu erziehen und ihm den Weg zu einem frommen Christsein zu weisen.

Muttertag



Auch wenn der Muttertag nicht aus religiösen Gründen entstanden ist, hat er tiefe Glaubenswurzeln. Im Bild der Mütterlichkeit leuchtet uns der liebende Gott auf.

Am Muttertag danken wir unseren lieben Müttern – wir danken, dass es sie gibt. Was sich Mütter wünschen? Mehr Zeit, mehr Anerkennung und Aufmerksamkeit, nicht nur an einem Tag im Jahr. Wir wünschen allen einen schönen Muttertag.

Maiandacht

Montag, 14. Mai, 19.30 Uhr

Ganz herzlich laden wir zur Maiandacht in die Georgskapelle ein. Für viele Menschen sind Maiandachten ein Ausdruck der besonderen Wertschätzung von Maria. Für Maria war ihr Glaube Wegweiser und Ermutigung für die Zukunft. Darum verehren wir sie, dürfen mit unseren Sorgen und Anliegen zu ihr gehen und sie um Unterstützung bitten. So, wie wir über das Wunderbare einer Blume staunen, war Maria auch eine Staunende. So lautet das Thema der Feier «**Maria die Staunende**».

Wir freuen uns auf alle, die mit uns feiern. Anschliessend sind alle zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen.

frauenarth, Ressort Religion

Wallfahrt der Erstkommunikanten

Nach der festlichen und unvergesslichen Feier der Erstkommunion und den erholsamen Frühlingsferien werden wir am **Freitag, 18. Mai** mit den Erstkommunion-Kindern und ihren Eltern nach **Flüeli-Ranft und Sachseln** wallfahren. Auf dem Programm stehen die Feier der Eucharistie, die Besichtigung des Geburts- und Wohnhauses von Bruder Klaus und ein Picknick im Wald mit anschliessendem Besuch der Ranftkapelle und der Pfarrkirche Sachseln.

Pfingstkonzert «Halleluja»

Pfingstmontag, 21. Mai um 19 Uhr



Nach dem Hallelujah-Orgelkonzert von G.F. Händel erklingt die festliche Partite in E-dur von J.S. Bach für Solo-Violine. Danach folgen zauberhafte Fantasiestücke des französischen Spätromantikers L. Vierne (Najaden, Mondschein und Toccata) und als Krönung des Konzertes ein Feuerwerk von Klangfarben, das Nocturno und die Tarantella des frühmodernen, bedeutenden polnischen Komponisten K. Szymanowski.

Es musiziert das **Duo Kovarik: Eva Kovarik-Violine, Martin Kovarik, Orgel**. Der Eintritt ist frei - Kollekte. Martin Kovarik

Firmweekend



Am **26./27. Mai** werden wir mit unseren Firmanden aus Arth, Goldau und Lauerz in der Jugendherberge Bruder Klaus in Flüeli-Ranft ein Vorbereitungsweekend durchführen. Die gemeinsame Zeit soll den Jugendlichen Raum bieten für eine persönliche Auseinandersetzung mit ihrem Glauben, der Kirche und der bevorstehenden Firmung.

Reise nach Elsass

Vom **31. Mai bis 2. Juni** werden acht Jugendliche der 3. Oberstufe mit Generalvikar Martin Kopp, Diakon Stanko Martinovic und Johannes Schwimmer nach Elsass reisen. Zum Ende der Schulzeit werden sie zu historischen Orten unterwegs sein, Gemeinschaft erleben und eine Brücke zur Firmung 18+ bauen. Der Reisegruppe wünschen wir schöne und erlebnisreiche Tage.

MaschenTreff

Gemeinsames Stricken und Häkeln für die Mission am Dienstag, 15. und 29. Mai, 14.00 Uhr im Pfrundhaus.

MaschenTreff-Team frauenarth

Fronleichnam

Am Fronleichnamfest steht das Heilige Brot – **der Leib Christi** - im Mittelpunkt. Wir brechen das Brot, wir verzehren es als Nahrung für Leib und Seele und tragen dieses Brot auf die Strasse unseres Lebens.

Wir feiern dieses Fest mit unseren Erstkommunikanten. Bei schönem Wetter wird die grosse **Prozession** durchgeführt. Nach dem Festgottesdienst und der Prozession wird ein Apéritif im Georgsheim serviert.

Wir laden alle herzlich ein, mit uns dieses Fest zu feiern.

Mit freundlichen Grüessen

Diakon Stanko Martinovic

Pfingsten



Bild: Image 03/14

Wir leben in einem modernen Babel. Selten wurde so viel geredet und so wenig gesagt. Selten wurde so viel gelesen und es sitzt so wenig. Selten hatten wir so viele Informationskanäle und kommunizieren so wenig.

Die Pfingsterzählung des Apostels Lukas widerspricht dem Turmbau der Sprachverwirrung, der Zerstreuung und der Kriege zwischen Völkern und Nationen. Der Geist Jesu, den Gott an Pfingsten über die Menschen in Jerusalem ausgiesst, bewirkt eine internationale Verständigung. Jeder und jede versteht in seiner Sprache die Jünger. Pfingsten ist damals wie heute ein Zeichen der Hoffnung, inmitten der zerrissenen Welt und ist ein gutes Omen der allgemeinen Verständigung.

Diakon Stanko Martinovic